

8. Informatiklehrerinnen und -lehrertag Bayern

Termin: Donnerstag, 19. März 2015, 09:45 Uhr bis ca. 17:30 Uhr

Ort: TUM School of Education, Marsstraße 20-22, 80335 München

Inhalte und Zielgruppe:

Der 8. Informatiklehrertag Bayern ist eine eintägige, groß angelegte Lehrerfortbildung der Professur für Didaktik der Informatik der TUM School of Education in Kooperation mit der Gesellschaft für Informatik (GI). Der ILTB richtet sich an alle Informatiklehrerinnen und -lehrer sämtlicher bayerischen Schularten. Neben zwei zentralen Vorträgen zu übergeordneten Themen und einer Ausstellung mit Anbietern aus dem Umfeld der schulischen Informatik finden einige Kurzvorträge bzw. Workshops statt.

Ablauf:

09:45 – 10:00	Begrüßung
10:00 – 11:15	Prof. Dr. Claudia Eckert: „IT-Sicherheit: back to the roots“
11:15 – 11:30	Vorstellung der GI-Fachgruppe Bayerische Informatiklehrkräfte
11:30 – 12:00	Kaffeepause
12:00 – 13:15	Workshopschiene 1 (siehe Rückseite)
13:15 – 14:15	Mittagspause
14:15 – 15:30	Workshopschiene 2 (siehe Rückseite)
15:30 – 16:00	Kaffeepause
16:00 – 17:15	Dino Capovilla, Dipl.-Inf. Univ., M.A.: „Inklusion und Informatik“
17:15 – 17:30	Verabschiedung

Organisationsteam:

Peter Hubwieser (TUM), Volker Denke (GI), Markus Steinert(GI), Alexander Ruf (TUM)
Philipp Shah (TUM)

Veranstalter:



in Kooperation mit der



Besonderen Dank an:



Vorträge und Workshops:

Eröffnungsvortrag

Prof. Dr. Claudia Eckert: IT-Sicherheit - back to the roots (Informatik-Wurzeln)

Vorträge, Workshops und Referenten:

Schiene 1 (12:00-13:15 Uhr)

1. **Peter Brichzin / Christian Amann:** Fremde Quelltexte analysieren, verstehen und verbessern
2. **Andreas Grillenberger:** Datenmanagement
3. **Prof. Dr. Martin Hennecke:** Modellvorstellungen für das Internet
4. **Yves Jeanrenaud / Katharina Scheibl:** Gendersensibilisierung in der Informatik
5. **Prof. Dr. Ralf Romeike:** Smart und reich durch App-Entwicklung - Programmieren in der Sekundarstufe mit App Inventor
6. **Dr. Petra Schwaiger:** Aktuelles aus dem ISB
7. **Philipp Shah:** Fehlvorstellungen in der objektorientierten Programmierung
8. **Dr. habil. Markus Steinert:** Fragen des Datenschutzes im Informatikunterricht der 6./7. Jahrgangsstufe
9. **Joachim Weishaupt:** Android Programmierung mit Java – Ein schneller Einstieg
10. **Albert Wiedemann:** iOS-Programmierung mit Swift und Xcode-Playground - Eine Alternative zu Java/BlueJ

Schiene 2 (14:15-15:30 Uhr)

1. **Dieter Bergmann:** Die Simulationssoftware Filius im Informatikunterricht der Jahrgangsstufe 12
2. **Dr. Matthias Ehmann:** Einsatz graphischer Programmierumgebungen bei der Einführung in die Algorithmik im Informatik-Anfangsunterricht
3. **Marion Freytag:** Private Daten gegen Kekse – Was ist uns unsere Privatsphäre wert?
4. **Christoph Gräßl:** Modellierungswerkzeuge für Datenflussdiagramme und Datenbanken
5. **Ute Heuer / Wolfgang Pfeffer:** Mobile Computing und Physical Computing - was bringt's? / Module für den Einsatz in der Q-Phase oder im Wahlunterricht
6. **Birgit Kahler:** 3D-Drucker
7. **Petra Kastl:** Agile Softwareentwicklungsprojekte in der Schule
8. **Alexander Ruf:** Aufgaben unter die Lupe genommen
9. **Dr. Siglinde Voß:** Einsatz visueller Programmierumgebungen im Informatikunterricht am Beispiel von Scratch/Snap!
10. **Bernd Walter:** Animation mit GIMP

Schlussvortrag

Dino Capovilla, Dipl.-Inf. Univ., M.A.: Inklusion und Informatik

Grafische Programmübersicht

ILTB 2015 TU-München

Begrüßung (Prof. Hubwieser, Hörsaal 605)											
„IT-Sicherheit: back to the roots (Informatik-Wurzeln)“ (Prof. Claudia Ecker, Hörsaal 605)											
Vorstellung der GI – Fachgruppe für Informatiklehrkräfte in Bayern (Hörsaal 605)											
Kaffeepause											
11:30 – 12:00	iOS-Programmierung mit Swift und Xcode-Playground: Eine Alternative zu Java/BlueJ (Workshop)	Datenmanagement (Vortrag)	Smart und reich durch App-Entwicklung - Programmieren in der Sekundarstufe mit App Inventor (Workshop)	Fremde Quelltexte analysieren, verstehen und verbessern (Workshop)	Aktuelles aus dem LSB (Vortrag)	Datenschutz in der 6./7. Jahrgangsstufe (Vortrag)	Gender Sensibilisierung (Workshop)	Android Programmierung mit Java – Ein schneller Einstieg (Workshop)	Modellvorstellungen für das Internet (Vortrag)	Fehlvorstellungen in der OOP-Programmierung (Vortrag und Workshop)	
12:00 – 13:15											
13:15 – 14:15	Wiedemann	Grillenberger	Romeike	Amman / Brichzin	Schwaiger	Steinert	Jeanrenaud / Scheibl	Weishaupt	Hennecke	Shah	
Mittagspause											
14:15 – 15:30	Aufgaben unter die Lupe genommen (Workshop)	Modellierungswerkzeuge für Datenflussdiagramme und Datenbanken (Vortrag)	Agile Softwareentwicklungsprojekte in der Schule (Workshop)	3D-Drucker (Vortrag)	Animation mit GIMP (Workshop)	Private Daten gegen Kexse – Was ist uns unsere Privatsphäre wert? (Vortrag)	Einsatz graphischer Programmierung bei der Einführung in die Algorithmenik im Informatik-Anfangsunterricht (Workshop)	1) Mobile Computing / Physical Computing - was bringt's? 2) Module für den Einsatz in der Q-Phase oder im Wahlunterricht (Vortrag)	Die Simulationssoftware Filius im Informatikunterricht der Jahrgangsstufe 12 (Workshop)	Einsatz visueller Programmierumgebungen im Informatikunterricht am Beispiel von Scratch/Snap! (Workshop)	
Kaffeepause											
Abschlussvortrag „Inklusion und Informatik“ (Dino Capovilla, Hörsaal 605)											
Verabschiedung (Hörsaal 605)											
Raum	120	129	131	133	134	137	139	140	142	127 CIP-Pool	

Organisatorisches

Anfahrt

Da im Bereich des Tagungsgeländes keine Institutsparkplätze sondern nur kostenpflichtige Parkplätze bzw. Parkhäuser im Umfeld des Bahnhofs zur Verfügung stehen, empfehlen wir Ihnen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Vom Hauptbahnhof benötigen Sie zu Fuß weniger als 10 Minuten zu den Tagungsräumen in der Marsstraße 20 – 22. Evtl. können Sie eine der zahlreichen Park & Ride Möglichkeiten des MVV nutzen; z.B. München-Fröttmaning von Norden, München-Lochhausen von Westen, München-Fürstenried-West von Süden, München-Riem von Osten.

Anmeldung und Tagungsunterlagen

Die Tagungsunterlagen können Sie im Tagungsbüro (gegenüber vom Hörsaal 605) abholen. Dort erhalten Sie auch die Teilnahmebestätigungen und ggf. Reisekostenanträge. Die Listen mit den Teilnehmern der einzelnen Workshops hängen ebenfalls dort aus.

WLAN-ZUGANG und private Laptops

Während der Tagung steht Ihnen ein WLAN-Zugang (SSID: mwn-events) zur Verfügung. Benutzername und Passwort wird an die Teilnehmer per E-Mail verschickt und am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

Es empfiehlt sich, einen eigenen Laptop mitzubringen. Möglicherweise benötigen Sie ihn bei dem einen oder anderen Workshop für eine handlungsorientierte Phase (siehe einzelne Workshops).

Mittagessen

Auf dem Institutsgelände in der Marsstraße steht keine Mensa zur Verfügung. Für das Mittagessen empfehlen wir Ihnen eines der zahlreichen Restaurants im Umfeld des Bahnhofs.

Kaffeepausen

Die Kaffeepausen finden direkt im Seminarraum hinter dem Foyer statt. Sie haben dabei die Möglichkeit, die Stände der verschiedenen Aussteller zu besuchen.

Nach der Tagung

Die Präsentationen der einzelnen Vorträge finden Sie nach der Veranstaltung auf den Webseiten der Bayerischen Informatiklehrkräfte in der GI (www.fg-bil.de), soweit sie uns von den Referenten zur Verfügung gestellt werden.